

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 87 (1969)  
**Heft:** 10

## **Wettbewerbe**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Fabrik wurde an Louis Durand und Edouard Huguenin verkauft, die sie zur Blüte führten und ihr den Namen Durand und Huguenin AG hinterliessen. Als letztes grosses Werk schuf der initiative Elsässer die Sitterbrücke bei St. Gallen für die St.-Gallisch-Appenzellische Eisenbahngesellschaft. Sie wurde nach dem Vorbild der Britanniabrücke als durchlaufender Balken auf drei Pfeilern von 60 m Höhe zwischen 1853 und 1856 erbaut.

Jean Gaspard Dollfus war ein Pionier der Technik. Das von seinem Urenkel verfasste, anschauliche und kurzgefasste Lebensbild sei besonders den werdenden Ingenieuren empfohlen.

*Eduard Gruner, Basel*

**Stellgeräte in der Regelungstechnik.** Von G. Ernst. 121 S. mit 73 Abb., 6 Tabellen. Düsseldorf 1968, VDI-Verlag. Preis kart. DM 18.60.

Das vorliegende Handbuch beschreibt Aufgaben, Eigenschaften, Bauweisen und Anwendung von Ventilen und Klappen, die als Stellgeräte in Regelkreisen den Durchfluss eines Energieträgers (Flüssigkeit oder Gas) zu regeln haben. Nach einer einleitenden Betrachtung über die Strömung, die Drosselung und das Fördern von Stoffen werden die massgebenden Formeln, Begriffe und Definitionen bekanntgegeben und anschliessend die Kennlinien und die übrigen Verhaltensweisen von Stellgeräten beschrieben. Darauf folgt die Berechnung der Stellkräfte an Hand von im Schnitt gezeigten Ausführungsbeispielen. Weitere Abschnitte behandeln die Auswahl der geeigneten Stellglieder, deren Einbau im Leitungszug sowie elektromotorische, pneumatische und hydraulische Stellantriebe. Am Schluss findet sich ein Schrifttumverzeichnis. Das übersichtlich aufgebaute, leicht verständlich abgefasste und mit guten Bildern bereicherte Buch richtet sich an den Praktiker und vermittelt ihm die Kriterien, nach denen er in konkreten Einzelfällen das jeweils geeignetste Stellgerät auswählen kann. Es darf bestens empfohlen werden.

*A. O.*

## Neuerscheinungen

**Real Numbers.** A Development of the Real Numbers in an Axiomatic Set Theory. By G.L. Isaacs. 112 p. London 1968, McGraw-Hill. Price 32/-.

**BVB, Basler Verkehrs-Betriebe.** Geschäftsbericht 1967. 39 S. mit Abb. Basel 1968.

**Richtlinien für die Anlage von Stadtstrassen (RAST).** Teil: Querschnittgestaltung (RAST-Q). Herausgegeben von der *Forschungsgesellschaft für das Strassenwesen*, Arbeitsgruppe Planung und Verkehr - Stadtstrassen. 32 S. 13 Abb., 6 Tabellen und Anhang. Bad Godesberg 1968, Kirschbaum Verlag.

**Technicum Neuchâtelois.** Le Locle - La Chaux-de-Fonds. Rapport annuel 1967-1968. 62 p.

**Astronomie im Zeitalter der Raumfahrt.** Von M. Waldmeier. Vortrag, gehalten an der Grundsteinlegung für das Planetarium im Verkehrshaus der Schweiz in Luzern, am 20. Oktober 1967. Heft 15 der Veröffentlichungen aus dem Verkehrshaus der Schweiz. 32 S. mit Abb. Luzern 1968.

**Technikum beider Basel.** Jahresbericht 1967/68. 19 S. Basel.

**Gebäude-Versicherungsanstalt des Kantons Zürich.** Bericht und Rechnung 1967. 14 S. Zürich 1968.

## Wettbewerbe

**Zentralschulanlage in Tiefenkastral GR.** Das aus 7 Gemeinden bestehende Schulkonsortium erteilte 4 Projektaufträge für eine zentrale Anlage für die Primar-, Stifts-, Werk- und Sekundarschulen. Die Expertenkommission, welcher Kantonsbaumeister H. Lorenz (Chur) und Bruno Giacometti (Zürich) als Architekten angehörten, stellte den Antrag, den Entwurf von *Richard Brosi*, Chur, weiterbearbeiten zu lassen.

**Reformiertes kirchliches Zentrum in Kradolf TG.** Die reformierte Kirchgemeinde Sulgen eröffnet einen Projektwettbewerb für ein kirchliches Zentrum mit Pfarrhaus und Friedhofanlage in Kradolf. Teilnahmerechtigt sind die vor dem 1. Januar 1967 im Kanton Thurgau niedergelassenen oder verbürgerten reformierten Architekten. Ausserdem sind sechs Architekten zur Teilnahme eingeladen. Architekten im Preisgericht: Edwin Bosshardt, Winterthur, Philipp Bridel, Zürich, Max Ziegler, Zürich. Ersatzpreisrichter ist Hans Voser, St. Gallen. Für vier bis fünf Preise stehen 14 000 Fr. und für Ankäufe 2000 Fr. zur Verfügung. Aus dem Programm: Gottesdienstraum (auch als Gemeindesaal verwendbar) mit Estrade (Orgel). Unterrichtsraum, das zur Erweiterung

des Kirchenraums dienen kann (Gesamtzahl der Plätze 340). Vorplatz, Vestibül mit Sakristei. Teeküche, Nebenräume. Je ein Raum für Sonntagsschule und Jugendgruppe. Heizung, Luftschutz. Glockenträger und Uhr. Pfarrhaus mit Empfangsraum und Studierzimmer. Friedhof (300 Gräber mit Erweiterungsmöglichkeit) und Bestattungsraum. Parkplätze. Anforderungen: Situation und Modell 1:500. Projektpläne 1:200, Modellskizze Kirchenraum 1:100. Kubische Berechnung, Erläuterungsbericht. Anfragen bis 31. März. Abgabetermin für die Entwürfe 30. September, für das Modell 14. Oktober. Bezug der Unterlagen gegen Depot von 50 Fr. bei Max Huber, Präsident der Baukommission, 9215 Schönenberg a. d. Th.

## Ankündigungen

### Kunsthau Zürich

Vom 9. März bis 13. März 1969 zeigt das Kunsthaus Zürich Werke von *Eduardo Chillida*, Plastik, Zeichnungen, Graphik.

### Kunstmuseum Winterthur

Vom 10. März bis 7. April 1969 zeigt das Kunstmuseum Winterthur eine Ausstellung mit Werken von *Albert Pfister*. Öffnungszeiten täglich von 10 bis 12 und 14 bis 17 h; Montagvormittag, Karfreitag und Ostersonntag geschlossen.

### Projektorganisation mit Netzplantechnik im Hoch- und Tiefbau

Die erfolgreichen Tagungen und Kurse der Schweizerischen Zentralstelle für Baurationalisierung (CRB), welche demnächst in Basel abgehalten werden (siehe SBZ 1969, H. 5, S. 91), werden nun auch in St. Gallen durchgeführt (Kongresshaus Schützengarten, St. Jakobstrasse 35). Kurstermine: 31. März, 1., 14. und 15. April 1969. Die Tagung hat bereits stattgefunden. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt, Anmeldefrist bis 18. März. Weitere Auskünfte und Anmeldeformulare sind erhältlich bei der CRB, Torgasse 4, 8001 Zürich, Telefon 051 / 47 25 65.

### Einführungskurs in die Methode Branch and Bound, Bern

Die Schweizerische Vereinigung für Operations Research veranstaltet diesen Einführungskurs vom 9. bis 11. April im Institut für exakte Wissenschaften der Universität Bern, Sidlerstrasse 5, Hörsaal 015. Die Methode soll damit Kreisen aus der Wirtschaft, Industrie und Verwaltung nähergebracht werden. Es handelt sich um ein neues Verfahren, dessen Ziel darin liegt, durch selektive Systematik von der normalerweise unübersehbaren Anzahl zulässiger Lösungen so rasch wie möglich ganze Familienzweige als nicht in Frage kommend abzuspalten und auf diese Weise den Rechenaufwand zu vermindern. Kursgeld einschliesslich Kursunterlagen 300 Fr., für Mitglieder der SVOR 250 Fr. Weitere Auskünfte und Anmeldeformulare sind erhältlich beim Institut für Operations Research der ETH, Zürichbergstrasse 12, 8032 Zürich. Anmeldefrist: 26. März 1969.

## Vortragskalender

Montag, 10. März. Technische Gesellschaft Zürich, 20.00 h auf der Saffran, 2. Stock. *C. Schild*, Leiter der Abt. Sport und Technik, A.C.S., Bern: «Sicherheitsfragen im Automobilwesen».

Montag, 10. März. Studiengesellschaft für Personalfragen. 20.15 h im Bahnhofbüffet 1. Kl., 1. Stock. Podiumsgespräch über Stelleninseerate.

Mittwoch, 12. März. SIA Sektion Zürich. 20.15 h im Zunfthaus zur Schmiden. *Otto Glaus*, dipl. Arch. und *Benedikt Huber*, dipl. Arch.: «Fragen des Baus reformierter und katholischer Kirchen».

Donnerstag, 13. März. Technischer Verein Winterthur und Sektion SIA, 20.00 h im Hörsaal des Ostbaus des Technikums Winterthur. Prof. *R. Spieser*: «Aktuelle Aufgaben der Beleuchtungstechnik».

Freitag, 14. März. Bund Schweizerischer Garten- und Landschaftsarchitekten. 20.15 h im Hörsaal I des Maschinenlaboratoriums der ETH, Sonneggstrasse 3, Zürich. Prof. *Hermann Matern*, Berlin: «Vom anonymen Bauen in der Landschaft».

Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, G. Risch, M. Künzler; Zürich-Giesshübel, Staffelstrasse 12, Telefon (051) 23 45 07 und 23 45 08.

**Briefpostadresse: Schweiz. Bauzeitung, Postfach, 8021 Zürich**